

MIT  
ELEMENTAR-  
WESEN ARBEITEN

*Zum Wohle der Erde*

ELIZABETH CLARE PROPHET

Aus dem Amerikanischen von Andrea Fischer

////////// SILBERSCHNUR //////////

Copyright © 2008 Summit University Press

This book was originally published in English and printed in the U.S.A. This German edition is published under the terms of a License Agreement between Verlag "Die Silberschnur" and Summit University Press.

Originaltitel: Is Mother Nature Mad? How to Work With Nature Spirits to Mitigate Natural Disasters by *Elizabeth Clare Prophet*

Alle Rechte vorbehalten.

Contact:

Summit University Press

63 Summit Way, Gardiner, Montana 59030

Tel.: 406-848-9500 – Fax: 406-848-9555

E-mail: [info@summituniversitypress.com](mailto:info@summituniversitypress.com)

Website: <http://www.summituniversitypress.com>

Summit University Press und The Summit Lighthouse sind eingetragene Warenzeichen, die beim U.S. Patent- und Warenzeichenamt sowie in anderen Ländern registriert sind. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Buch wurde ursprünglich auf Englisch herausgegeben und in den USA publiziert. Diese Version ist Gegenstand eines Lizenzvertrages zwischen dem Verlag "Die Silberschnur" und Summit University Press.

Summit University Press und *Die Wissenschaft des gesprochenen Wortes* (Science of the Spoken Word) sind eingetragene Warenzeichen, die beim U.S. Patent- und Warenzeichenamt sowie in anderen Ländern registriert sind.

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Buches darf ohne schriftliche Genehmigung durch Summit University Press in irgendeiner Weise nachproduziert, übersetzt, auf elektronischen oder mechanischen Datenträgern gespeichert, veröffentlicht bzw. übertragen oder in irgendeiner anderen Form oder über ein anderes Kommunikationsmedium verwendet werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Summit University Press.

Copyright © 2010 der deutschen Ausgabe Verlag "Die Silberschnur" GmbH

Alle Rechte der deutschen Ausgabe vorbehalten.

ISBN: 987-3-89845-287-8

1. Auflage 2010

Übersetzung: Andrea Fischer

Bilder: Fotolia.com

Gestaltung & Satz: XPresentation, Boppard

Druck: Finidr, s.r.o. Cesky Tesin

Verlag "Die Silberschnur" GmbH · Steinstr. 1 · 56593 Göllesheim

[www.silberschnur.de](http://www.silberschnur.de) · E-Mail: [info@silberschnur.de](mailto:info@silberschnur.de)



# INHALTSVERZEICHNIS

1 DER ZUSAMMENHANG ZWISCHEN MENSCH UND NATUR	9
Spielt Mutter Natur verrückt?	13
Ein Weckruf	14
Eine Kettenreaktion	16
Bewusstseins Ebenen in der Natur	17
Unsichtbare Freunde und Helfer	21
Nur eine andere Schwingungsfrequenz	22
Die Dinge mit einem spirituellen Blick betrachten	25
2 DAS VERBORGENE WIRKEN DER NATUR	29
Vier verschiedene Arten von Naturgeistern	31
Das Erdelement hegen	32
Das Wasserelement nähren	36
Das Lufterelement steuern	39
Das Feuerelement kontrollieren	43
3 DER SPIEGEL DES MENSCHEN	47
Elementarwesen und die Verhältnisse auf unserem Planeten	49
Lasst uns für unseren Planeten Sorge tragen	53
Ehrfurcht vor dem Leben	54
Ermächtigung durch den göttlichen Funken	56

4 EINE DYNAMISCHE BEZIEHUNG ZU DEN ELEMENTARWESEN AUFBAUEN	69
Den Elementarwesen Befehle erteilen	71
Zum Wohle der Erde	73
Das Geheimnis ist die Liebe	74
Zusammenarbeit mit den Naturgeistern	81
5 IM NOTFALL RICHTIG HANDELN	87
Feuer	89
Wirbelstürme	93
Dürre und Überschwemmungen	99
Erdbeben	105
6 ÖFFNEN SIE DAS TOR FÜR DIE HILFE AUS DER HIMMELSWELT	111
Gebete für die Elementarwesen	113
7 DER SCHLÜSSEL ZUR ABSCHWÄCHUNG VON KARMA	123
Die violette Flamme	125
Umwandlung von persönlichem und planetarischem Karma	126
Die Kraft des gesprochenen Wortes	128
Dekrete und Mantren zur violetten Flamme	130
Ein Appell der Elementarwesen	147

8	BERICHTE VON WAHREN BEGEGNUNGEN	
	MIT DEN ELEMENTARWESEN	151
	Von Erwachsenen, die noch mit	
	Kinderaugen sehen	153
	Herzen, in welchen noch der Glaube wohnt	159
9	WEITERE ANRUFUNGEN MIT DER BITTE	
	UM GÖTTLICHES EINGREIFEN	167
	Dekrete an Erzengel Michael	169
	Umkehrung negativer Umstände	175
	Das Licht der Sonne ausbreiten	177
	Die Kraft der unendlichen Liebe	179
	EINE GELEGENHEIT, UM DEN	
	ELEMENTARWESEN ZU HELFEN	181
	ÜBER DIE AUTORIN	183

## Ein kleiner Freund kommt zur Tür herein

*Dieses kleine Mädchen achtete darauf, dass ihr "Fantasie-" Freund nicht abhanden kam:*

*"Eines Tages kamen meine vierjährige Tochter und ich von einem Spaziergang nach Hause. Nachdem wir den Hausflur betreten hatten, wandte ich mich um, um die Türe zu schließen. Doch ich hielt inne, als meine Tochter aufschrie: 'Mama, Mama, lass' die Tür offen, Cippia kommt auch noch herein.' Gehorsam hielt ich die Tür auf, bis sie mir versicherte, dass ihre Freundin aus der Elementarwelt ebenfalls mit uns ins Haus gekommen war."*



### NUR EINE ANDERE SCHWINGUNGSFREQUENZ

Sir Arthur Conan Doyle, der brillante Erfinder von Sherlock Holmes, kam nach langem Forschen und Nachdenken zu der Überzeugung, dass es Naturgeister gibt.

In "Das geheime Leben der Pflanzen" berichtet Peter Tompkins: "Doyle erläuterte, dass wir in der rationa-

len Welt der Physik Objekte nur in der ganz begrenzten Bandbreite der Frequenzen sehen, die unser Farbspektrum abdeckt. Jedoch gibt es zu beiden Seiten davon unendliche Schwingungen, die die meisten Menschen nicht sehen können.”

Doyle schrieb: “Wenn wir imstande wären, eine Rasse von

---

“Das ganze Geheimnis des Studiums der Natur basiert darauf, zu erlernen, wie wir unsere Augen benutzen.”

George Sand

---

Lebewesen zu erfinden, die aus Materie mit einer niedrigeren oder höheren Schwingung geschaffen wären, wären diese für uns unsichtbar, außer wir könnten unsere eigene Schwingung erhöhen oder deren Schwingung herabsetzen (...). Wenn elektrische Hochspannung durch mechanische Geräte in eine niedrigere Spannung umgewandelt werden kann, die auf andere Nutzungsarten ausgelegt ist, dann ist es auch nicht schwer vorstellbar, dass dies analog dazu auch mit den ätherischen Schwingungen und den Lichtwellen möglich ist.”

Tompkins merkt an, dass die Erfinder Thomas Edison und Nikola Tesla, Zeitgenossen Doyles, auf derselben Spur zu liegen schienen. Beide versuchten, ein Gerät zu entwickeln, mit dem es möglich sein sollte,

mit den Geistern, die die Feenwelt bevölkern, zu kommunizieren und diese zu fotografieren.

Doyle kam zu der Schlussfolgerung, dass eine Zusammenarbeit des Menschen mit diesen Naturgeistern die Zukunft unserer Zivilisation enorm fördern könnte. "Es ist schwer, mit dem Verstand zu begreifen", so schrieb er, "welche Ergebnisse letztlich daraus resultieren könnten, wenn wir wirklich die Existenz einer Population auf der Oberfläche dieses Planeten bewiesen haben würden, die zahlenmäßig der menschlichen Rasse ebenbürtig sein könnte und die ihr eigenes sonderbares Leben in ihrer eigenen sonderbaren Weise lebt und von uns nur durch einen gewissen Unterschied in der Schwingung getrennt ist."

"Schau, keine Strümpfe!"

*Anders als die soeben zitierten Entdecker benötigte dieses Kleinkind kein Foto, um zu wissen, wie ein Elementarwesen aussieht:*

*"Ich arbeitete in einem Kindergarten, in dem wir den Kindern immer wieder aus Cicely Mary Barkers Blumenfeenbüchern vorlasen. Ich zeigte dann den*

*Kindern immer jedes Bild und erklärte, worin sich die jeweilige Fee von den anderen unterschied: Die eine trug ein Kleid, die andere hatte Schuhe an, eine weitere war barfuß usw. Eines Tages ging ich mit einem kleinen Mädchen spazieren. Als wir an einer Pflanze im Blumentopf vorübergingen, hielt sie mich an, zeigte in die Richtung der Pflanze und sagte: ‘Schau, keine Strümpfe!’”*



## DIE DINGE MIT EINEM SPIRITUELLEN BLICK BETRACHTEN

**M**ein verstorbener Ehemann und Lehrer, Mark Prophet, besaß die Fähigkeit, Naturgeister zu sehen. Er erklärte einmal: “Normalerweise sind Naturgeister für das sterbliche Auge nicht sichtbar, doch bei seltenen Gelegenheiten ist dies schon vorgekommen (...). Sie sind eigentlich nicht unsichtbar, sondern sie sind außerhalb des normalen menschlichen Blickwinkels. Daher könnt ihr Naturgeister sehen, wenn ihr wisst, wie ihr euer Bewusstsein, eure Augen und eure anderen spirituellen Fähigkeiten, die ihr habt, neu ausrichtet.”

## Das verlorene Paradies?

In vergangenen goldenen Zeitaltern arbeiteten Engel, Naturgeister und die Menschen in völliger Harmonie miteinander. *Mark Prophet* ließ uns einmal einen Blick von dieser Welt erhaschen, als er beschrieb, wie die Erde aussehen könnte, wenn die Elementarwesen nicht unter geistiger, emotionaler und materieller Verschmutzung, die sie enorm belastet, leiden würden.

“Wären wir dem göttlichen Plan gefolgt, so wären wir in der Lage, die Naturgeister zu sehen und mit ihnen befreundet zu sein. Wir müssten nicht mit kleineren oder größeren Stürmen kämpfen. Der Boden würde Tau liefern, um unsere Felder zu bewässern. Es gäbe keine Regenfälle, sondern es würde sich Tau aus der Luft bilden.

Die Luft wäre überall auf der Erde genau im richtigen Maße mit Feuchtigkeit gesättigt,

und die Wüsten würden blühen wie eine Rose. Es gäbe kein Übermaß an Luftfeuchtigkeit und auch keinen Mangel – es wäre für jedes Klima ideal. Wir hätten überall auf der Welt das herrlichste Wetter (...) und die schönsten Blumen.

Es gäbe Nahrung in Hülle und Fülle und (...) Früchte im Übermaß. Viele Arten von Früchten, die dann entstehen würden, gibt es heute auf unserem Planeten noch gar nicht (...).

Wir würden mit den Elementarwesen kommunizieren und von den Engeln instruiert werden."

## Zum Nachdenken

- Die Gedanken, Worte und Taten des Menschen – sowohl positiver als auch negativer Art – beeinflussen die Umwelt, die Natur und die Wetterverhältnisse. Wo konnten Sie dies beobachten?
- Können Sie sich an eine Zeit erinnern, als Sie in der Natur waren und mehr als nur die physische Anwesenheit der Naturelemente spürten? Wie war das für Sie?
- Was empfinden Sie heute, wenn Sie Zeit in der Natur verbringen? Inwiefern verändern sich Ihre Gedanken und Gefühle?



## ZUSAMMENARBEIT MIT DEN NATURGEISTERN

Das Erlernen der Zusammenarbeit mit den Naturgeistern ist mit dem Erlernen vieler anderer Dinge vergleichbar – es erfordert Übung. Versuchen Sie, dem täglich ein wenig Zeit zu widmen – und wenn es nur zehn Minuten sind. Sprechen Sie für die Naturgeister Gebete zur violetten Flamme. Schenken Sie ihnen Ihre Herzensliebe. Wenn Sie regelmäßig für die Naturgeister beten, bauen Sie Vertrauen auf. Es ist ein wenig wie beim Vogelfüttern: Wenn die Vögel gelernt haben, dass Sie jeden Tag da sind, dass Sie sie füttern, werden sie immer wieder kommen.

Die Arbeit mit den Elementarwesen ähnelt in gewisser Hinsicht der Arbeit mit Kindern. Je besser man die Kinder versteht, desto besser versteht man auch die Elementarwesen. Sie durchschauen die Menschen

---

"Bewusste (...) Zusammenarbeit mit der Welt der Elementarwesen erfordert eine Umerziehung des Herzens sowohl der Kinder Gottes als auch der kindgleichen Elementarwesen."

Hierarchen des Elements Feuer

---

ebenso, wie Kinder dies tun. Sie spüren die Motive der Menschen, die hinter ihren Handlungen stecken. Sie spüren, wenn jemand sie aus Stolz oder Ehrgeiz manipuliert. Sie dienen denjenigen, die rein im Herzen sind. Daher sind sie oft im Umfeld von Kindern anzutreffen.

Vielleicht fassen Sie den Entschluss, in Ihrem Innern Eigenschaften von Kindern zu pflegen, wie etwa die Reinheit des Herzens, so dass die Elementarwesen Ihnen Vertrauen schenken und Sie sie über die Verbindung zu Ihrem Höheren Selbst unterweisen und mit Ihnen zum Wohle aller zusammenarbeiten können, um die Harmonie und das Gleichgewicht des Planeten wiederherzustellen.



Schlüssel zur Zusammenarbeit mit den Elementarwesen

1. Bringen Sie Ihre Bitte im Namen Ihres Höheren Selbst vor.
2. Befehligen Sie die Elementarwesen im Namen der Hierarchen, die diese führen und leiten. Dies sind Virgo und Pelleur, die den Gnomen vorstehen, Aries und Thor für

die Sylphen, Oromasis und Diana für die Salamander und Neptun und Luara für die Undinen. Erteilen Sie ihnen Ihre Befehle stets in Liebe und einem Zustand der Verbindung mit Ihrem Höheren Selbst. Wenn Sie Angst, Wut oder irgendeine andere unharmonische Schwingung verspüren, so leisten Sie zuerst die spirituelle Arbeit, um sich zu zentrieren.

3. Widmen Sie der Arbeit mit den Elementarwesen jeden Tag eine gewisse Zeit. Entwickeln Sie eine laufende, aktive Beziehung zu ihnen. Weisen Sie ihnen Aufgaben zu.
4. Bitten Sie stets um den Willen Gottes. Ungeachtet der Situation ist es immer sicher, die Erzengel und die Hierarchen der Elementarwesen zu bitten, die Dinge in die Hand zu nehmen. Sie können den Elementarwesen auch den Befehl erteilen, den Anweisungen ihrer Hierarchen Folge zu leisten.

Versuchen Sie, die Elementarwesen kennen zu lernen. Dies kann besonders hilfreich sein, wenn Sie angesichts des Wetters oder aufgrund von Naturkatastrophen Angst oder Furcht verspüren. Bauen Sie eine Beziehung zu ihnen auf, sprechen Sie mit ihnen. Sie können ihnen beibringen, Gebete an die violette Flamme zu richten. Ich habe die Elementarwesen

gebeten, sich mit mir hinzusetzen. Dann habe ich ihnen einfache Dekrete zur violetten Flamme beigebracht, wie ich es sonst auch mit Kindern tue (Erklärung des Begriffes "Dekret" siehe S. 128-130).

Wenn Sie eine anhaltende Beziehung mit der Welt der Elementarwesen unterhalten, wenn Sie es sich zur festen Gewohnheit gemacht haben, deren Hierarchen anzurufen, sinkt die Wahrscheinlichkeit, dass Sie das Gefühl haben, irgendwann, irgendwo in eine Naturkatastrophe zu geraten. Stattdessen werden Sie tiefes Vertrauen zur Natur erlangen.